

Selbsthilfegruppen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): - **(2013)**

Heft 110: **Forscher bremsen Parkinson bei Mäusen = Des chercheurs freinent l'évolution du Parkinson chez des souris = Scienziati frenano la progressione del Parkinson nei topi**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GEMEINSAM AKTIV BLEIBEN

Neues aus den SHG



Gute Laune an einem schönen Tag: Frühlingsausflug der zwei SHG Thun/Oberland.

SHG-Jubiläen im Jahr 2013

Auch dieses Jahr feiern wieder mehrere Selbsthilfegruppen Geburtstag. So bestehen die gemischte Gruppe Locarno e Valli sowie die beiden Angehörigen-Gruppen in Uster und St. Gallen seit jeweils zehn Jahren. Die gemischten Gruppen SHG Burgdorf und SHG Oberwallis sind seit 20 Jahren aktiv und die Gruppen Rheinfelden-Fricktal und Lugano feiern 2013 ihr 25-Jahre-Jubiläum. Sogar seit bereits 30 Jahren besteht die gemischte SHG Thun/Oberland. Das gesamte Team und der Vorstand von Parkinson Schweiz gratulieren allen Jubiläums-Gruppen und danken den Leitungsteams sowie den aktiven Mitgliedern herzlich für ihr Engagement zugunsten der von Parkinson betroffenen Mitmenschen. Die Vereinigung wünscht allen Gruppen auch weiterhin viel Erfolg in der Gemeinsamkeit sowie inspirierende, fröhliche Gruppentreffen.

Ruth Dignös

Selbsthilfegruppen Thun/Oberland: Frühlingsausflug ins Berner Seeland

Die Mitglieder der gemischten SHG Thun/Oberland und der Angehörigen-gruppe Thun/Berner Oberland reisten gemeinsam mit Gästen der SHG Oberwallis bei herrlichem Frühlingswetter ins Berner Seeland. Hans-Ruedi Gehri, Leiter der SHG Thun/Oberland, hatte für die rund 30 Personen eine schöne Reise organisiert, die zunächst per Car über Bern und Frienisberg mit der schönsten Aussicht übers Berner Seeland und den Jura nach Studen ins originelle Restau-

rant Florida führte, wo die Reisegruppe die Orchideen und die Vogelwelt am kleinen See bestaunte. Danach führte die Reise weiter am Bielersee entlang durch die Weindörfer Twann und Ligerz nach Tschugg. Dort wurden die Ausflügler im Parkinsonzentrum der KLINIK BETHESDA mit einem feinen Essen verwöhnt. Danach führten Frau Dr. med. Helena Lisitchkina, Herr Dr. med. Klaus Meyer, Chefarzt und Medizinischer Direktor, sowie Verwaltungsdirektor Erich Zwahlen die Gruppe durch die Klinik. Nach der Rückfahrt über das Schwarzenburgerland traf die Ausflugstruppe glücklich wieder in Thun ein. *hr*

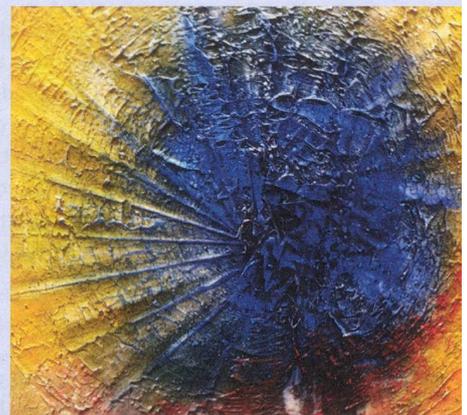
SHG JUPP Winterthur: Informations-Abend zur Tiefen Hirnstimulation

Die SHG JUPP Winterthur veranstalteten im März 2013 einen Infoabend zur Tiefen Hirnstimulation, bei dem Dr. Ilan Oppenheim von der Medtronic (Schweiz) AG und Frau Dr. med. Heide Baumann-Vogel, Neurologin am Universitätsspital Zürich, die Funktionsweise der THS sowie den Ablauf der Operation erklärten. Im Anschluss schilderten zwei Betroffene ihre Erfahrungen vor, während und nach dem Eingriff. Wie schon die Ärzte schilderten sie offen und neutral sowohl die positiven als auch die negativen Aspekte der THS und standen abschliessend für Fragen zur Verfügung. So wurde das Ziel, nämlich die Vermittlung von Wissen zur THS, bestens erfüllt. Beeindruckt, aber teils auch nachdenklich gingen die Teilnehmenden nach Hause. *A. Blumer-Wysling*

PRIVAT-INSERATE

Kunstaussstellung zugunsten der SHG

Der Schweizer Peter Walker wurde 1954 in Wassen geboren und erhielt im Jahr 2000 die Diagnose Parkinson. 2005 musste er seine unternehmerische Tätigkeit aufgeben, begann aus therapeutischen Gründen mit der Malerei – die heute seine grösste Leidenschaft ist. Vom 11. bis 24. Juli 2013 stellt Peter Walker seine Werke im Foyer des Theaters Uri, Schützen-gasse 11, 6460 Altdorf aus (jeweils Mo–Fr 9.00–11.30 und 13.30–17.00 Uhr sowie Sa/So 10.00–17.00 Uhr). Vernissage ist am 11.7. um 19 Uhr, Finissage am 24.7. ab 16 Uhr. Den Nettoerlös der Ausstellung spendet der Künstler unserer Vereinigung und den Selbsthilfegruppen! Weitere Infos auf www.pwalker.ch oder unter E-Mail: info@pwalker.ch



Gruppentherapie im USZ – wer hat Lust?

Mein Mann, Parkinsonpatient, freut sich jeweils sehr auf die **wöchentliche Parkinson-Gruppentherapie im Universitätsspital Zürich**. Er fehlt nie, denn die abwechslungsreichen Übungen verbessern seine Beweglichkeit. Er würde sich freuen, dort noch neue Teilnehmer kennenzulernen – und es gibt noch freie Plätze. **Die Stunde findet am Mittwoch und Freitag von 10 bis 11 Uhr statt.** Interessenten melden sich bitte bei Andrea Nüesch, Physiotherapeutin, Team Neurologie, Universitätsspital Zürich, Tel. 044 255 55 82, E-Mail: andrea.nuesch@usz.ch

Gisela und Robert Roth, Zürich